

Ringkühkampf | Das Stechfest im Goler war durch lange und intensive Zweikämpfe geprägt

# «Valerie» siegt am Herbstmatch



Staubiges Aufeinandertreffen. Die Kampfkuhe schenken sich am Sonntag in der Goler-Arena nichts.

FOTOSWB

**RARON** | Bei prächtigem Herbstwetter hat am Sonntag in der Goler-Arena in Raron der letzte Ringkühkampf dieses Jahres im Oberwallis stattgefunden. 170 Tiere kämpften um eine Qualifikation fürs Nationale in Aproz im Mai 2018. «Valerie» von Jan Abgottspon und Christoph Wyssen aus Susten erkämpfte sich den Tagessieg.

Nach einem regnerischen Auftakt am Vormittag haben bis zum Beginn der Finalkämpfe laut OK-Chef Bernhard Burkhard rund 3000 Stechfestfreunde den Weg nach Raron gefunden.

### Aufreibendes Rinderfinale

Gegen 15.00 Uhr lancierten die Rinder in der Kategorie 5 die Finaldurchgänge. Die noch jungen Tiere zeigten sich ausserst ausdauernd und absolvierten teils lange Schwünge von fast einer Stunde. Vor allem das Duell zwischen «Scorpion», welche aus der Stallung Ruffiner-Bregy aus Turtmann kommt, und «Pommy» der Gebrüder Furrer aus Bärchen war ein hartnäckiger Kampf, den «Scorpion» nach rund einer Stunde für sich entscheiden konnte. Nach dem zermürbenden Duell der beiden ständhaften Tiere nahmen die Bärcher Besitzer ihr Tier aus dem Ring. Nicht weniger unnachgiebig und kämpferisch zeigte sich auch «Daria» von Stefanie Meichtry aus Töbel gegen «Fedra» der Geschwister Imensg aus Wiler und danach gegen «Xora» aus der Stallung Ruffiner-Bregy aus Turtmann. Aus beiden Kämpfen ging das Tier aus Töbel als Siegerin hervor, worauf «Daria» nach einem weiteren Kampf gegen «Solana» von den Eignern aus dem Ring genommen wurde und sich auf dem 7. Platz klassierte. Nach mehr als einer Stunde war schlussendlich «Scorpion» aus der Stallung Ruffiner-Bregy aus Turtmann als Tagessiegerin klar.

Anschließend wurden nach 16.00 Uhr die Erstmelken in die Arena geführt. Der Finaldurchgang in der Kategorie 4 war geprägt vom Zweikampf zwischen «Jaloux» von Armin und Horst Wyssen aus Gampel und «Cantara» aus der Stallung Zimmermann aus Niedergampel. Letztere ging nach rund einer halben Stunde als Siegerin aus dem Kampf hervor, worauf «Jaloux» aus der Arena geführt wurde. «Cantara» war es schlussendlich auch, welche sich die Siegertitel bei den Erstmelken holte.

In der Kategorie 3 traten sodann die leichtesten Kühe gegen 17.00 Uhr

zum Kampf an. Die sechs bestplatzierten Tiere haben sich in den Kategorien 1 bis 3 für das Finale in Aproz im kommenden Mai 2018 qualifiziert. Auch die Kühe kämpften wie ihre Vorgängerinnen erbittert um den Sieg. Lang und intensiv gestaltete sich der Zweikampf zwischen «Surprise» von Angelo und Gian Fux aus Eggerberg und «Rambo» vom Team Hérens Chasseral aus Le Landéron und jener zwischen «Shakira» von Christian Steiner aus Turtmann und «Falconne» aus der Stallung Zumofen-Gattlen aus Turtmann. Sowohl «Surprise» als auch «Shakira», der im Übrigen ein Horn fehlte, konnten die Schwünge für sich entscheiden. Per Losentscheid wurde schlussendlich der Kategoriensieg unter drei ebenbürtigen Tieren ermittelt. Das Glück lag bei der 572 Kilogramm schweren «Carnot» von Meinrad Jerjen aus Unterems.

Das Finale in der Kategorie 2 war geprägt von der langen und intensiven Begegnung von «Puma» aus der Stallung Zumofen-Gattlen aus Turtmann und «Coquette» aus der Stallung Sterren in Ausserberg sowie dem Aufeinandertreffen zwischen «Boston» von Gérard Devillaz und «Limbo» von Diego und André Anthamatten. Die Tiere klassierten sich schlussendlich auf den Rängen 2, 4, 5 und 7. Dass «Volen» vom Eringer-Team Dillon aus Uetendorf von der Jury auf den sechsten Platz gesetzt wurde, wurde auf den Zuschauererängen nicht goutiert. Dort war man der Meinung, dass das Tier nach einigen verlorenen Kämpfen längst aus der Arena hätte genommen werden sollen.

### Zweitschwerste Kuh setzt sich durch

Die schwersten Kühe betreten sodann um 18.45 Uhr die Goler-Arena. Für einen Schockmoment sorgte «Google» von Gérard Devillaz aus Chermignon d'en Bas. Das 667 Kilogramm schwere Tier wurde von «Nana» der Familie Zumoberhaus aus Oberwald rücklings auf den Boden geworfen. Nach dem aufsehenerregenden Sturz wurde die Kuh vom Besitzer sofort aus dem Ring genommen und klassierte sich auf dem siebten Platz. Den Tagessieg in der Kategorie 1 holte sich «Valerie» von Jan Abgottspon und Christoph Wyssen aus Susten. Die Kuh, welche gemäss Tierliste mit 804 Kilogramm das zweithöchste Kampfgewicht des Tages aufwies, konnte sich auch gegen «Taifun» von Toni Brunner durchsetzen. Der Thurgauer SVP-Politiker schickte in der Kategorie 1 gleich zwei Kühe in den Ring.

Der diesjährige Herbstmatch stand unter dem Patronat Erlingerviehzuchtgenossenschaft Leuk. OK-Chef Bernhard Burkhard zieht eine positive Bilanz zur Durchführung des Anlasses. Insgesamt hätten rund 120 freiwillige Helfer zum Gelingen des Anlasses beigetragen. Ein allfälliger Erlös wird in die neue Strasse zwischen der unteren und der oberen Fesalalp sowie in den Erweiterungsbau und die Sanierung der Sennerei investiert.

Fotostrecke auf

1815.ch

### RANGLISTE

#### Final Kategorie 1

1. «Valerie»; Abgottspon Jan und Wyssen Christoph, Susten. 2. «Nana»; Familie Zumoberhaus, Oberwald. 3. «Taifun»; Brunner Toni, Ebnat-Kappel. 4. «Grenade»; Abgottspon Jan und Wyssen Christoph, Susten. 5. «Verise»; Brunner Toni, Ebnat-Kappel. 6. «Calcutta»; Zumofen-Gattlen, Turtmann. 7. «Google»; Devillaz Gérard, Chermignon d'en Bas.

#### Final Kategorie 2

1. «Bombax»; Geschwister Zurbruggen, Saas-Grund. 2. «Puma»; Zumofen-Gattlen, Turtmann. 3. «Sarr»; Karlen-Steiner, Niedergesteln. 4. «Coquette»; Stallung Sterren, Ausserberg. 5. «Boston»; Devillaz Gérard, Chermignon d'en Bas. 6. «Volen»; Eringer-Team Dillon, Uetendorf. 7. «Limbo»; Anthamatten Diego und André, Saas-Grund.

#### Final Kategorie 3

1. «Carnot»; Jerjen Meinrad, Unterems. 2. «Shakira»; Steiner Christian, Turtmann. 3. «Surprise»; Fux Angelo und Gian, Eggerberg.

4. «Rambo»; Team Hérens Chasseral, Le Landéron. 5. «Falconne»; Zumofen-Gattlen, Turtmann. 6. «Cassio»; Zumofen-Gattlen, Turtmann. 7. «Flora»; Stallung Kummer-Walpen, Naters.

#### Final Kategorie 4 / Erstmelken

1. «Cantara»; Stallung Zimmermann, Niedergampel. 2. «Lobesa»; Andres Fabian und Jeannine, Ergsch. 3. «Bruna»; Familie Gehring, Eischoll. 4. «Dallas»; Gurten René, Grenpöls. 5. «Vegas»; Gurten René, Grenpöls. 6. «Baghira»; Mathieu Michaela, Albigen. 7. «Jaloux»; Wyssen Armin und Horst, Gampel.

#### Final Kategorie 5 / Rinder

1. «Scorpion»; Stallung Ruffiner-Bregy, Turtmann. 2. «Solana»; Stallung Ruffiner-Bregy, Turtmann. 3. «Lotus»; Schaller Odilo, Emd. 4. «Peptite»; Gebrüder Furrer, Bärchen. 5. «Xamira»; Stallung Ruffiner-Bregy, Turtmann. 6. «Pommy»; Gebrüder Furrer, Bärchen. 7. «Daria»; Meichtry Stefanie, Töbel.



Kategorie 1. Siegerkuh «Valerie» mit Christoph und Nicola Wyssen sowie Kevin Summermatter (von rechts).



Kategorie 2. Anita und Gustav Zurbruggen mit Siegerin «Bombax».



Kategorie 3. Besitzer Meinrad Jerjen (links) mit «Carnot».



Erstmelken. Paul Zimmermann und Raymond Fux mit «Cantara».



Rinder. Elmar und Renate Ruffiner sowie Norina mit «Scorpion».